

RS OGH 2012/6/28 2Ob1/12d

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.06.2012

Norm

KSchG §30a

1. KSchG § 30a heute
2. KSchG § 30a gültig ab 13.06.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2014
3. KSchG § 30a gültig von 01.07.1996 bis 12.06.2014 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 262/1996

Rechtssatz

Auch die Bestimmung des § 30a KSchG bezweckt den Schutz des Verbrauchers vor einer unüberlegten Vertragsentscheidung, die bei der erstmaligen Besichtigung einer Wohnung typischerweise zu besorgen und mit der Situation bei Haustürgeschäften zu vergleichen ist. Auch die Bestimmung des Paragraph 30 a, KSchG bezweckt den Schutz des Verbrauchers vor einer unüberlegten Vertragsentscheidung, die bei der erstmaligen Besichtigung einer Wohnung typischerweise zu besorgen und mit der Situation bei Haustürgeschäften zu vergleichen ist.

Entscheidungstexte

- RS0128133" > 2 Ob 1/12d
Entscheidungstext OGH 28.06.2012 2 Ob 1/12d
Veröff: SZ 2012/66

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2012:RS0128133

Im RIS seit

03.10.2012

Zuletzt aktualisiert am

05.06.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at